Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1906 Gochsheim III : TSV Werneck II
Montag, 05.02.2024, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1906 Gochsheim III – 8:2 Heimerfolg

Als Klaus Zündorf sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Werneck II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Werneck II meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Riegler und Pfister, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 12:10, 11:7, 11:8 gegen Baucke / Meyer fanden Riegler / Elbert von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Beim 3:1-Sieg von Pfister / Zündorf gegen Geib / Weber ging nur der erste Satz verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Herbert Riegler beim 3:0 mit Matthias Geib. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Bruno Elbert und Thomas Baucke beendet, das Bruno Elbert letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der insgesamt 36 Punkte umfasste. Michael Pfister hatte seinen Gegner Reiner Weber beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Klaus Zündorf über die 1:3-Niederlage gegen Uwe Meyer hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Thomas Baucke zeigte Herbert Riegler seinem Gegner die Grenzen auf. Lange dagegenhalten konnte am Nachbartisch Bruno Elbert beim 2:3 gegen Matthias Geib. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Elbert dennoch im 5. Satz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Michael Pfister gewann im Anschluss sein Spiel gegen Uwe Meyer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Der neue Zwischenstand war 7:2. Die richtige Herangehensweise hatte Klaus Zündorf beim Sieg in drei Sätzen gegen Reiner Weber ab dem ersten Ballwechsel. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1906 Gochsheim III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die DJK Wülfershausen 1929 II am 22.02.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Werneck II wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 29.02.2024 gegen den RV Solidarität Schweinfurt III erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TSV 1906 Gochsheim III
Doppel: Riegler / Elbert 1:0, Pfister / Zündorf 1:0
Einzel: H. Riegler 2:0, B. Elbert 1:1, M. Pfister 2:0, K. Zündorf 1:1
TSV Werneck II
Doppel: Baucke / Meyer 0:1, Geib / Weber 0:1
Einzel: T. Baucke 0:2, M. Geib 1:1, U. Meyer 1:1, R. Weber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.02.2024 (23:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").